

Tricoflex®

Bauwerke einfach dichtkleben





Tricoflex® Abklebesystem

Bauwerke einfach dichtkleben

Vorteile von Tricoflex®

- ▲ ideale Lösung zur Abdichtung von z. B.: Fertigteil- und Elementwandfugen, Lichtschächten und Gebäudetrennfugen, Fugen- und Rissanierungen, Materialübergängen z. B. Stahlbeton
- ▲ speziell entwickelter lösungsmittelfreier Systemkleber – auch für feuchten Untergrund
- ▲ hervorragende Haftung des Systemklebers auf Beton, Stahl, diversen Kunststoffen,...
- ▲ homogenes, geschlossenes Abdichtungssystem aus hochflexiblem TPE Material. Reißdehnung > 400 %

Verarbeitung

Das Tricoflex® Abklebesystem zeichnet sich durch seine einfache Verarbeitung aus. Der Untergrund muss frei sein von Trennschichten sowie von losen / minderfesten Bestandteilen. Das Aufbringen des Tricoflex® Abklebesystems erfolgt in nur 5 Arbeitsschritten. Die einzelnen Schritte sind auf den Abbildungen nebenstehend dargestellt.

Referenzobjekte

- ▲ EFH-Fertigteilkeller, Insel Reichenau
- ▲ Brückensanierung BAB A8, Mercklingen
- ▲ S 21, DB AG, Berlin-Wedding
- ▲ Entertainment Center, Hamburg
- ▲ Multifunktionsarena, Düsseldorf
- ▲ APO-Bank, Düsseldorf
- ▲ Parkdeck Dorint Hotel, Rüsselsheim
- ▲ Gohliser Viadukt, DB AG
- ▲ RWE-Gaskraftwerk, Lingen
- ▲ Tiefgarage, Dudelange (Luxemburg)
- ▲ Gaskraftwerk, Arrubal (Spanien)
- ▲ EU-Forschungszentrum, Cessy (F)
- ▲ Kühlturm Rheinshafendampfkraftwerk



▲ 1. Anmischen des FU 60 – Systemklebers



▲ 2. Aufbringen des Grundauftrages



▲ 3. Einbringen des Dichtelements



▲ 4. Verbinden der Dichtelemente durch Schweißen



▲ 5. Aufbringen des Deckauftrages

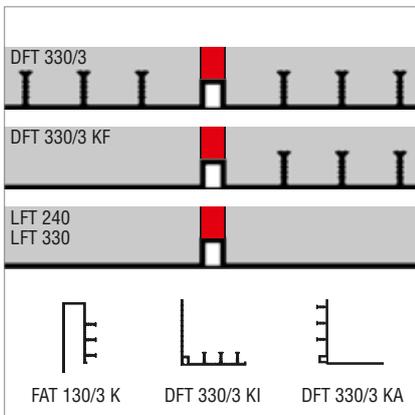
Tricoflex® Abklebesystem

Bauwerke einfach dichtkleben



TPE Dichtstreifen thermoplastisches Elastomer	Gesamt- breite	Band- dicke	Rollen- länge	Kleber- bedarf [kg/m]
für Dehnfugen				
Tricoflex® 200/2	200	2	20	ca. 2,0
Tricoflex® 250/2	250	2	20	ca. 2,4
Tricoflex® 300/2	300	2	20	ca. 2,8
für Arbeitsfugen				
Tricoflex® 150/1	150	1	20	ca. 1,6
Tricoflex® 200/1	200	1	20	ca. 2,0
Tricoflex® 250/1	250	1	20	ca. 2,4

▲ Breiten von 100 mm bis 2000 mm. Konfektion weiterer Breiten auf Anfrage.



Tricoflex® Profile für Ortbetonanschlüsse, Gebäudetrennfugen	Gesamt- breite	Dehnteil- breite	Band- dicke	Sperranker Höhe	Sperranker Anzahl	Kleber- bedarf [kg/m]
DFT 330/3	330	104	4	30	6	
DFT 330/3 KF	330	104	4	30	3	3,5
LFT 240	240	-	4	-	-	5 - 5
LFT 330	330	-	4	-	-	5 - 6
FAT 130/3 K	Profilhöhe 180 mm, Deckplatte 30 mm, Sperranker (f) 35 mm					
DFT 330/3 KI	wie DFT 330/3 KF, jedoch abgewinkelt					3,5
DFT 330/3 KA	wie DFT 330/3 KF, jedoch abgewinkelt					3,5

▲ für Gebäudetrennfugen, Ortbeton-Anschlüsse, Arbeitsfugen,...



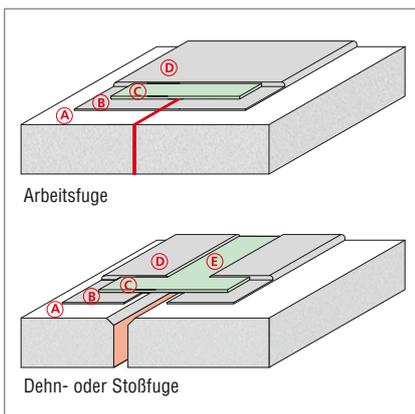
Zubehör

Systemkomponenten

- ▲ Systemkleber FU 60
- ▲ Zusatzkomponente C

nach Bedarf

- ▲ Verdünner / Reiniger
- ▲ Anfüllschutz
- ▲ Lochplatte
- ▲ Schweißschnur



Systemaufbau: druckwasserdicht

- ▲ A: Betonuntergrund
- ▲ B: Grundauftrag mit dem Tricoflex® Systemkleber FU 60
- ▲ C: Tricoflex® Dichtstreifen
- ▲ D: Deckauftrag mit dem Tricoflex® Systemkleber FU 60
- ▲ E: Bei Dehnfugen: Dehnbereich zur Aufnahme von Fugenbewegungen (Verlegung auch als Omegaschleife möglich)

Systemaufbau: sickerwasserdicht

- ▲ vollflächiger Deckauftrag mit FU 60 kann entfallen

Tricoflex® Abklebesystem

Objektdokumentation und Besonderheiten



Abdichtung eines Fertiggellers

Ausgangssituation:

- ▲ druckwasserundurchlässige Abdichtung der Lagerfuge, Stoßfugen und Hausanschlüsse

Ausführung:

- ▲ Fuge Sohle/Wand
Verlegung des Dichtstreifens Tricoflex® 150/1 im Winkel
- ▲ Fuge Wand/Wand
- ▲ Abklebung mit Tricoflex® 150/1
- ▲ Detailabdichtungen
 - Spannstellenverschlüsse
 - Rohrdurchführungen mit Manschette



Abdichtung einer Brücke aus Betonfertigteilen

Ausgangssituation:

- ▲ Sohle aus Ortbeton, Wände aus Betonfertigteilen

Ausführung:

- ▲ Stoßfugen der Fertigteilwände werden mit Tricoflex® abgeklebt



Abdichtung einer Stadiontribüne

Ausgangssituation:

- ▲ wasserdichte Abdichtung der Tribünenfugen
- ▲ Bewegungen bis 5 cm
- ▲ schwieriger Fugenverlauf aufgrund vieler Ecken

Ausführung:

- ▲ Einbau des Tricoflex® Dichtstreifens mit vorgeformter Schlaufe (zusätzliche 400% Reißdehnung des TPE-Dichtstreifens)
- ▲ Abdeckung der begehbaren Konstruktion mit Schleppblech



Abdichtung einer Dehnfuge bei Ortbetonbauweise

Ausgangssituation:

- ▲ sehr raue Oberfläche
- ▲ große Bewegungen bis 4 cm werden erwartet

Ausführung:

- ▲ Deckauftrag nur an den Flanken, nicht im Dehnbereich, der Verformungen aufnehmen muss

Tricoflex® Abklebesystem

Objektdokumentation und Besonderheiten



Anschluss Neubau an Bestand

Ausgangssituation:

- ▲ an ein bestehendes Bauwerk soll ein Neubau angeschlossen werden

Ausführung:

- ▲ Das Tricoflex® Fugenbandprofil DFT 330/3 KF wird zu einem Eckprofil DFT 330/3 KI konfektioniert und am Bestand angeklebt. Der freie, profilierte Schenkel wird im neuen Bauteil einbetoniert.



Fugensanierung eines Nachklärbeckens

Ausgangssituation:

- ▲ Erneuerung der Fugenabdichtung
- ▲ aggressive Abwässer
- ▲ winkliger Fugenverlauf
- ▲ geringe Aufbauhöhe der Abdichtung
- ▲ hoher Wasserdruck
- ▲ mechanische Belastung

Ausführung:

- ▲ Das Tricoflex® Profil LFT 240 – ein Profil für größere Wasserdrücke und entsprechend der mechanischen Belastung – wurde eingebaut.
- ▲ Schutzabdeckung mit Schleppblech



Abdichtung einer Dehnfuge in einem Schachtbauwerk

Ausgangssituation:

- ▲ nachträgliche Abdichtung der Dehnfugen
- ▲ erschwerte Rahmenbedingungen

Ausführung:

- ▲ Das Tricoflex Fugenbandprofil LFT 330 wurde vorkonfektioniert und im Schacht zu einem Rahmen verschweißt.



Abdichtung von Detaillösungen

Ausgangssituation:

- ▲ Durchdringungen (z. B. Rohrdurchführungen), Spannstellenverschlüsse in WU-Bauteilen

Ausführung:

- ▲ Detailabdichtungen mit Rohrmanschetten oder Formstücken aus Tricoflex